

## Interkulturalität (Vorlesung)

Von der Integration zur Interkulturalität: soziologische, philosophische, rechtliche und kulturwissenschaftliche Aspekte der pluralistischen Gesellschaft im Zeitalter der Migration

### Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Geöffnete Lehrveranstaltungen  
Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Ästhetische Bildung und Soziokultur > 5. Semester  
Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Bildnerisches Gestalten an Maturitätsschulen > 5. Semester

Nummer und Typ	bae-bae-kt440-09.17H.001 / Moduldurchführung
Modul	Interkulturalität (Vorlesung)
Veranstalter	Departement Kulturanalysen und Vermittlung
Leitung	Conradin Wolf
Zeit	Fr 22. September 2017 bis Fr 3. November 2017 / 10:30 - 12 Uhr
Anzahl Teilnehmende	maximal 50
ECTS	1 Credit
Voraussetzungen	BAE Studierende: Keine Für Studierende anderer Studiengänge bzw. Vertiefungen der ZHdK, im Rahmen der Geöffneten Lehrveranstaltungen: Einschreibung über ClickEnroll <a href="https://intern.zhdk.ch/?ClickEnroll">https://intern.zhdk.ch/?ClickEnroll</a>
Lehrform	Vorlesung
Zielgruppen	Studierende BAE, 5. Semester Pflicht für VAS- und VBG-Studierende
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden kennen die aktuellen wissenschaftlichen Positionen zum Themenfeld Interkultur und Migration und sind befähigt, diese kritisch dem Alltagsdiskurs gegenüberzustellen und für die Praxis der Vermittlung nutzbar zu machen.
Inhalte	Die Dachvorlesung zu den Seminaren zeichnet den Weg von den politisch kulturell motivierten Integrationsdebatten ab den siebziger Jahren bis zum aktuellen Konzept der Interkultur nach. Bereitgestellt und geklärt wird ein begriffliches Wissen, das von normativ rechtlichen Setzungen der Identität und der nationalen Souveränität bis zu soziologischen und philosophischen Erwägungen zu Mehrfachzugehörigkeiten des Individuums und den kulturellen Folgen der transnationalen Migration reicht. Vorgestellt werden Grundlagen der Rassismusdebatte und der Menschenrechte gleichermaßen wie aktuelle Positionen aus rechtsphilosophischer, soziologischer und kulturtheoretischer Sicht.
Bibliographie / Literatur	Angaben in der Vorlesung
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Bewertungsskala: bestanden/nicht bestanden
Termine	Kw 38-44 Fr 22.09.-03.11.2017 10.30-12.00 h
Dauer	7x2 L.

Bewertungsform

bestanden / nicht bestanden